

**Städtischer Abfallwirtschaftsbetrieb Magdeburg**

Wirtschaftsplan 2005

Mittelfristige Finanzplanung 2004 – 2008

Stellenübersicht 2005

## Erfolgsplan 2005

	Plan 2005	Plan 2004	Vorläufiges Ist 2003
	EUR	EUR	EUR
<b>1. Umsatzerlöse</b>	<b>25.892.500</b>	<b>26.386.700</b>	<b>27.251.849,06</b>
1.1. Abfallgebühren	20.359.000	19.957.000	21.706.184,03
1.2. Gebühreneinnahmen aus Anlieferung Deponie	782.300	920.800	650.663,18
1.3. Straßenreinigungsgebühren	1.858.800	2.237.600	1.709.079,21
1.4. Erträge Leistungen Straßenreinigung für Dritte	92.700	103.000	121.903,57
1.5. Anteil Stadt Straßenreinigung/Winterdienst	2.498.700	2.597.800	2.598.469,68
1.6. Werkstatteleistung	301.000	570.500	465.549,39
<b>2. Andere aktivierte Eigenleistungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>78.687,77</b>
<b>3. Sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>2.162.500</b>	<b>2.316.400</b>	<b>3.751.853</b>
3.1. Erlöse Papiervermarktung	907.500	992.000	0,00
3.2. Erlöse Papiersammlung DSD-Anteil Kostenbeteiligung DSD an Abfallberatung/	323.300	362.700	0,00
3.3. Stellflächen	407.500	471.300	0,00
3.4. Kostenersatz Stadt öffentliche Toiletten	159.500	145.900	122.532,18
3.5. Sonstige Erlöse	364.700	344.500	3.629.321,19
<b>Erträge</b>	<b>28.055.000</b>	<b>28.703.100</b>	<b>31.082.390,20</b>
<b>3. Materialaufwand</b>	<b>7.842.800</b>	<b>3.723.100</b>	<b>5.427.261,12</b>
davon Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	1.776.000	1.845.700	1.538.829,53
davon Aufwendungen für bez. Leistungen	6.066.800	1.877.400	3.888.431,59
<b>4. Personalaufwand</b>	<b>11.063.900</b>	<b>10.817.200</b>	<b>10.564.137,63</b>
<b>5. Abschreibungen</b>	<b>3.837.800</b>	<b>5.376.300</b>	<b>4.914.736,87</b>
<b>6. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>3.985.900</b>	<b>9.084.400</b>	<b>4.317.991,37</b>
<b>7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	<b>674.300</b>	<b>644.200</b>	<b>510.513,49</b>
<b>8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	<b>379.200</b>	<b>396.400</b>	<b>444.140,61</b>
<b>9. Ergebnisse aus der gewöhnlichen Geschäfts- Tätigkeit</b>	<b>1.619.700</b>	<b>-50.100</b>	<b>5.924.636,09</b>
<b>10. Sonstige Steuern</b>	<b>63.700</b>	<b>63.700</b>	<b>58.701,04</b>
<b>11. Jahresgewinn/ Jahresverlust</b>	<b>1.556.000</b>	<b>-113.800</b>	<b>5.865.935,05</b>

Nachrichtlich:

Behandlung des Jahresverlustes/ Verwendung des Jahresgewinnes	Plan 2005 EUR	Plan 2004 EUR	Vorläufiges Ist 2003 EUR
a) Entnahme aus zweckgebundener Rücklage	812.400	380.100	4.266.864,74
b) Zuführung zur allgemeinen Rücklage	2.343.000	4.400	4.923.793,04
c) Vortrag auf neue Rechnung	25.400	261.900	5.209.006,71

### **Erläuterungen zum Erfolgsplan 2005**

Der Erfolgsplan des Eigenbetriebes umfasst die Erträge und Aufwendungen der Betriebszweige Abfallwirtschaft, Straßenreinigung, Kfz – Werkstatt und Bewirtschaftung öffentlicher WC-Anlagen. Der Erfolgsplan schließt mit einem Jahresgewinn von 1.556.000 EUR ab.

#### **I. Erträge**

##### **1. Umsatzerlöse**

###### 1.1. Abfallgebühren

Die Abfallgebühren werden auf der Grundlage der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung in der Stadt Magdeburg (Abfallgebührensatzung) erhoben.

Die Abfallgebühren setzen sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

Gebühreneinnahmen regelmäßige Abfahren Rest- und Bioabfälle	19.441.600 EUR
Gebühreneinnahmen Sonderleerungen einschl. Transportzuschlag	45.200 EUR
Abfallgebühren Containerabfuhr hausmüllähnlicher Gewerbeabfall	726.000 EUR
Gebühreneinnahmen Containerabfuhr	135.700 EUR
Gebühreneinnahmen Abfallsäcke	10.500 EUR

###### 1.2. Gebühreneinnahmen aus Anlieferung auf der Deponie

Die Gebühreneinnahmen aus der Anlieferung auf der Deponie beinhalten die Anlieferungen auf den Abfallentsorgungsanlagen der Stadt Magdeburg.

Für die Kleinanlieferungen von Abfällen wird eine Einnahme von 78.400 EUR erwartet.

Die Gebühren der Direktanlieferung Deponie entsprechen den Schätzungen der Abfallgebührenkalkulation und sind in der folgenden Tabelle dargestellt.

Abfallart	Anlieferung Masse  Gebühren- kalkulation - t -	Gebühr je t  - EUR -	Gebühren- Aufkommen Fremdanlieferer 2005  - EUR -
Sperrmüll	84	106,00	8.904,00
Straßenkehricht	163	30,40	4.955,20
Baustellenabfälle, Bau- und Abbruchholz	6.455	53,40	344.697,00
Garten u. Parkabfälle	170	74,45	12.656,50
Gießerei- u. Strahlmittel- abfälle, Aschen und Schlacken	1.325	40,70	53.927,50
Schlammige Stoffe, Baggergut	1.717	45,00	77.265,00
sonst. Vermischte Abfälle und Sortier- reste aus Sortieranlagen	2.180	83,80	182.684,00
Asbestabfälle	208	90,50	18.824,00
<b>Summe</b>	<b>12.302</b>		<b>703.913,20</b>

### 1.3. Straßenreinigungsgebühr

Die Einnahmen für die Straßenreinigung werden auf Grundlage der Satzung über die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren ( Straßenreinigungsgebührensatzung ) in der Landeshauptstadt Magdeburg erzielt.

Für die Veranlagung der Straßenreinigungsgebühren werden Erlöse in Höhe von 1.858.800 EUR eingeplant.

### 1.4. Erträge Leistungen Straßenreinigung für Dritte

Papierkorbentleerungen	75.700 EUR
Sonstige Reinigungsleistungen Sonderreinigungen	17.000 EUR

Für die Papierkorbentleerung (einschließlich Entsorgung) wird gegenüber Dritten im Wirtschaftsjahr 2005 je Entleerung 1,51 EUR berechnet.

Für die Leistungen Straßenreinigung für Dritte werden 92.700 EUR eingeplant.

### 1.5. Anteil Stadt Straßenreinigung / Winterdienst

Der öffentliche Anteil Straßenreinigung/ Winterdienst wird für das Wirtschaftsjahr 2005 in Höhe von 2.498.700 EUR eingeschätzt. Dieser Betrag wird im Haushaltsplan der Stadt Magdeburg im Verwaltungshaushalt für die Leistungen des Jahres 2005 eingestellt.

Der öffentliche Anteil der Stadt an der Straßenreinigung ergibt sich aus den Festlegungen der jeweils gültigen Straßenreinigungsgebührensatzung und den Leistungen des Winterdienstes. Mit der Aufstellung der Betriebsabrechnung zum Ende des Wirtschaftsjahres werden die tatsächlichen Aufwendungen ermittelt und sind durch die Stadt, als Träger des Eigenbetriebes, an den SAB zu zahlen.

#### 1.6. Werkstattleistungen für Ämter Stadt

Der Berechnung der Erträge für die Werkstatt liegt ein Stundenverrechnungssatz von 56,85 EUR zugrunde.

Reparaturleistungen der Werkstatt für die Ämter der Stadt werden im Umfang von 301.000 EUR erwartet.

## **2. Sonstige betriebliche Erträge**

### 2.1. – 2.3. Erlöse Altpapiersammlung und Altpapierverwertung

Der Städtische Abfallwirtschaftsbetrieb hat seit 2004 die Einsammlung des überlassungspflichtigen Altpapiers (Pappe, Papier, Karton – PPK) übernommen. Die DSD AG nutzt das Sammelsystem der Stadt Magdeburg zur anteiligen Erfassung der Verpackungen (Grüner Punkt).

Für das Einsammeln dieses Anteils der DSD AG erhält der Eigenbetrieb anteilig die Kosten erstattet.

Das eingesammelte Altpapier wird einem beauftragten Dritten zur Vermarktung/ Verwertung übertragen. Die Erlöse der Vermarktung werden bei der Berechnung der Abfallgebühr berücksichtigt.

Zwischen der DSD AG und der Stadt Magdeburg wurde eine Vereinbarung zur Kostenbeteiligung durch die DSD AG an der Abfallberatung und den Stellflächen von Containerstellplätzen gemäß der Abstimmungsvereinbarung abgeschlossen.

### 2.4. Kostenersatz Stadt öffentliche Toiletten

Dem Städtischen Abfallwirtschaftsbetrieb wurden von der Stadt die Bewirtschaftung und die bauliche Instandhaltung der öffentlichen Toilettenanlagen übertragen. Gemäß Vereinbarung zwischen der Stadt Magdeburg, dem Finanzservice (FB 02) und dem Eigenbetrieb erfolgt eine Kostenerstattung des Aufwandes für diese Aufgabe. (Reinigung, Instandhaltung, Ausstattung mit Verbrauchsmaterial, Kontrolle der Einhaltung von Verträgen und Leistungen Dritter)

Zuschuss Stadt Bewirtschaftung	151.800 EUR
Zuschuss Stadt Verwaltung	7.700 EUR

### 2.5. Sonstige Erlöse

Weitere sonstige Erlöse werden durch Verwertung von Abfall (Schrotterlöse) erzielt. In dieser Position sind auch periodenfremde Erträge enthalten.

## **II. Aufwendungen**

Die Planung der Aufwendungen der Betriebszweige wurde auf der Grundlage der Aufwendungen 2003, der Planansätze 2004 und der mittelfristigen Finanzplanung 2004 – 2008 vorgenommen.

### 3. Materialaufwand

In der Position bezogene Leistungen sind die Aufwendungen für Abfallverwertung, die Fremdleistung für Restabfall (Verbrennung), für die Schadstoffentfrachtung und Leistungen für den Winterdienst durch Dritte enthalten.

Die Position für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe beinhaltet u. a. Ausgaben für Strom, Wasser, Elektroenergie, Heizöl, Kraftstoffe, Kfz – Ersatzteile, Reifen, Streusand, Lauge/ Salz.

### 4. Personalaufwand

Im Personalaufwand sind die Personalkosten für Lohn- und Gehaltsempfänger, die Aufwendungen für Altersteilzeit, die Beiträge für die Berufsgenossenschaft und die Ausbildungskosten enthalten.

Der gültige Tarifvertrag läuft zum 31. Januar 2005 aus. Bei der Planung wurde von Tarifierhöhungen auf Grund der vorgesehenen Ost-West-Tarifangleichung und des Ausgleiches eines Teils der allgemeinen Preissteigerungen ausgegangen.

Im Wirtschaftsjahr 2005 stellt der Städtische Abfallwirtschaftsbetrieb drei Ausbildungsplätze für den Beruf Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft zur Verfügung.

Nach erfolgreicher Ausbildung 2005 (zwei Auszubildende) wird der Eigenbetrieb bei Bedarf befristete Arbeitsverträge für sechs Monate anbieten.

### 5. Abschreibungen

Die wirtschaftlichen Abschreibungen sind auf der Grundlage der vorhandenen Anlagegüter, der vorgesehenen Investitionen 2005 und der zu erwartenden Ablagerungsmengen auf der Deponie Hängelsberge berechnet.

### 6. Sonstige betriebliche Aufwendungen

In dieser Position ist u. a. die Bildung der Rückstellungen für die Nachsorgekosten der Deponie Hängelsberge mit 728.800 EUR enthalten.

Des weiteren sind hier die Kosten für die Reparatur und Instandhaltung von Bauten, der technischen Anlagen, der Betriebs- und Geschäftsausstattung, die Kfz-Betriebskosten, die Kfz-Reparaturkosten, die Telefonkosten, die Kosten für Aus- und Fortbildung, die Rechts- und Beratungskosten, die Aufwendungen für die Abfallberatung u. a. geplant.

Für die Leistungen der Ämter der Stadt, wie zum Beispiel dem Finanzservice, Personalservice, Rechtsamt, Hochbauamt werden hier 301.900 EUR eingestellt.

### 7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

In dieser Position ist die Verzinsung der Finanzanlagen der Sonderkasse des SAB (darunter für die Nachsorgekosten der Deponie) enthalten. Die Anlage der Finanzanlagen wird durch die Stadtkasse vorgenommen.

### 8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsen und ähnliche Aufwendungen enthalten die Zinsen für laufende Kredite in Höhe von 122.500 EUR und Zinsen auf streitige Forderungen im Zusammenhang mit der Deponieerweiterung Hängelsberge in Höhe von 256.700 EUR.

9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit 1.619.700  
EUR

### 10. Sonstige Steuern

In dieser Position sind Aufwendungen für die Kfz-Steuern in Höhe von 63.700 EUR enthalten.

11. Jahresgewinn 1.556.000  
EUR

Der Jahresgewinn ergibt sich aus der Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 2005. Die Gebühren für die Bereiche Abfallentsorgung und Straßenreinigung sind kostendeckend kalkuliert.

### Vermögensplan 2005

Finanzierungsmittel (Einnahmen)			
Ifd. Nr.	Bezeichnung	Plan 2005 EUR	Plan 2004 EUR
1	Zuführung zum Stammkapital		
2	Zuführung zu Rücklagen abzgl. Entnahmen		
3	Jahresgewinn	1.556.000	0
4	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzgl. Entnahmen		
5	Zuweisungen und Zuschüsse abzgl. Auflösungsbeträge		
6	Beiträge und ähnl. Entgelte abzgl. Auflösungsbeträge		
7	Zuführung zu langfristigen Rückstellungen abzgl. Entnahmen	0	2.461.900
8	Kredite	0	0
	a) vom Aufgabenträger	0	0
	b) von Dritten	0	0
9	Abschreibungen und Anlagenabgänge	3.837.800	5.376.300
10	Rückflüsse aus gewährten Krediten		
	erübrigte Mittel aus		
12	Vorjahren	2.580.600	760.800
13	Finanzierungsmittel insgesamt	7.974.400	8.599.000



Finanzierungsbedarf (Ausgaben)		Planansatz 2005		Planansatz 2004	
lfd. Nr.	Bezeichnung	Ausgaben des Wirtschaftsjahres	Verpflichtungsermächtigungen des Wirtschaftsjahres	Ausgaben des Wirtschaftsjahres	Verpflichtungsermächtigungen des Wirtschaftsjahres
		EUR	EUR	EUR	EUR
1	Sachanlagen u. immaterielle Anlagewerte	5.027.800		6.823.600	
	für Straßenreinigung	839.900		666.600	
	davon: Grundstücke mit Betriebs-, Geschäfts- und anderen Bauten	200.000		125.000	
	davon: Fahrzeuge	611.900		510.600	
	davon: Betriebs- und Geschäftsausstattung	28.000		31.000	
	für Abfallentsorgung	4.127.400		6.088.500	835.900
	davon: Grundstücke mit Betriebs-, Geschäfts- und anderen Bauten	2.142.900		4.387.700	835.900
	davon: Fahrzeuge	1.130.500		1.000.900	
	davon: Betriebs- und Geschäftsausstattung	854.000		699.900	
	für Kfz-Werkstatt	60.500		68.500	
	davon: Fahrzeuge	0			
	davon: Maschinen	0			
	davon: Betriebs- und Geschäftsausstattung	60.500		68.500	
2	Finanzanlagen	1.202.900		1.213.800	
3	Rückzahlung von Stammkap.	0			
4	Entnahme aus Rücklagen	1.278.600		0	
5	Jahresverlust	0		113.800	
6	Entnahme Sonderposten mit Rücklageanteil	0			
7	Auflösung Ertragszuschüsse	0			
8	Entnahme langfristiger Rückstellungen	0			
9	Tilgung von Krediten	465.100		447.800	
10	Gewährung von Krediten a) an den Aufgabenträger b) an Dritte				
11	Finanzierungsfehlbeträge aus Vorjahren				
12	Finanzierungsbedarf insgesamt	7.974.400	0	8.599.000	835.900

## Erläuterungen zum Vermögensplan 2005

### Einnahmen

3. Jahresgewinn 1.556.000 EUR

Der Jahresgewinn ergibt sich aus der Gewinn- und Verlustrechnung und wird in den Vermögensplan übernommen.

7. Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen 0 EUR

Für die Deponieerweiterung Hängelsberge werden Rückstellungen in Höhe von 728.800 EUR gebildet und gleichzeitig erfolgen Entnahmen in Höhe von 909.800 EUR.

Da die Entnahme höher als die Zuführung ist, erfolgt eine Ausgabe (Entnahme von langfristigen Rückstellungen), die bei den Ausgaben des Vermögensplanes unter Position 8 dargestellt und erläutert wird.

Die Entnahmen aus den Rückstellungen erfolgen für die Deponieerweiterung Hängelsberge u. a. für die Planung und den Bau der Oberflächenabdeckung, für die Betriebsführung der Gasfassung und die Wartung der Gasverdichter- und Fackelanlage.

9. Abschreibungen 3.837.800 EUR

Die Berechnung der Abschreibungen erfolgte auf Grundlage der Fortschreibung der AfA für das vorhandene Anlagevermögen unter Beachtung der wirtschaftlichen Nutzungsdauer, der Einbeziehung der Vermögenszugänge 2005, der Fertigstellung von im Bau befindlichen Anlagen und auf Grundlage des erwarteten Ablagerungsvolumens (verdichtet) auf der Deponie Hängelsberge.

11. Erübrigte Mittel aus Vorjahren 2.580.600 EUR

Für die Finanzierung des Vermögensplanes 2005 werden erübrigte Mittel aus den Vorjahren in Anspruch genommen, die sich aus der Gegenüberstellung der Ein- und Ausgaben der Finanzierung der Vermögenspläne 2002/2003/2004 ergeben.

### 2. Ausgaben

1. Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte 5.027.800 EUR

Sachanlagen Straßenreinigung 839.900 EUR

Sachanlagen Abfallentsorgung 4.127.400 EUR

Sachanlagen Werkstatt 60.500 EUR

Für die Abfallentsorgung und Straßenreinigung sind 2005 folgende Baumaßnahmen vorgesehen:

- Weiterführung Deponieerweiterung Hängelsberge 470.000 EUR

- Planung / Bau Umladestation Straßenkehricht 125.000 EUR

- Planungsleistungen für den Bau einer Streugutlagerhalle 75.000 EUR

- Umbau Betriebshof Sternstraße 13 1.482.900 EUR

- Planung/ Bau Biodiesel-Tankstelle (Betriebshof Sternstraße) 150.000 EUR

Die Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen für die Abfallwirtschaft in Höhe von 1.130.500 EUR und für die Straßenreinigung in Höhe von 611.900 EUR bildet einen weiteren Schwerpunkt. Die Aufstellung der Einzelvorhaben ist der Investitionsplanung 2005 – 2008 zu entnehmen.

2. Finanzanlagen 1.202.900 EUR

Für das Wirtschaftsjahr 2005 ist für die Deponieerweiterung Hängelsberge eine Rückstellungsbildung von 728.800 EUR vorgesehen, da die Entnahme von Rückstellungen für diesen Deponieteil höher als die neue Zuführung an Rückstellungen ist, erfolgt hierfür keine Finanzanlage.

In der Kalkulation der Abfallgebühren werden für die Altdeponie Hängelsberge Aufwendungen für Nachsorgekosten in Höhe von 1.202.900 EUR (abgezinster Betrag) unter Anwendung des Zweiten Investitionserleichterungsgesetzes (Artikel 4, Änderung des Abfallgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt) berücksichtigt. Mit den Gebühreneinnahmen ist damit eine Finanzanlage von 1.202.900 EUR notwendig, da für die Altdeponie in den Vorjahren geringere Rückstellungen gebildet wurden, als für die Entnahme in diesem Jahr notwendig sind.

8. Entnahme aus langfristigen Rückstellungen 1.278.600 EUR

Eine Entnahme langfristiger Rückstellungen ist erforderlich, da die Zuführungen zu den Rückstellungen geringer als die Entnahmen an Rückstellungen sind.

Für die Deponieerweiterung Hängelsberge werden Rückstellungen in Höhe von 728.800 EUR gebildet und gleichzeitig erfolgen Entnahmen in Höhe von 909.800 EUR.

Für die Altdeponie Hängelsberge werden jährlich bis zum Jahr 2013 Aufwendungen für Nachsorgekosten in Höhe von 1.302.400 EUR berücksichtigt. Für die Altdeponie ist eine Entnahme an Rückstellungen in Höhe von 2.400.000 EUR vorgesehen.

Bei der Altdeponie Hängelsberge erfolgt die Entnahme von Rückstellungen für den Bau der Oberflächenabdichtung, für die Betriebsführung der Gasverdichter- und Fackelanlage und für laufende Betriebskosten.

9. Tilgung von Krediten 465.100 EUR

Von den gewährten Krediten ist im Wirtschaftsjahr 2005 der genannte Betrag zu tilgen.

**Stellenübersicht**

1. Teil Angestellte

Vergütungsgruppe	Zahl der Stellen 2005	Zahl der Stellen 2004	Istbesetzung 30.06.2004
AT	1	1	1
II	1	2	2
III/II	0	1	0
III	1	0	0
IVa	2	2	2
IVb/IVa	4	5	5
Vb/IVb/IVa	2	2	2
IVb	2	2	2

Vergütungsgruppe	Zahl der Stellen 2005	Zahl der Stellen 2004	Istbesetzung 30.06.2004
Vb/IVb	2	2	2
Vb	7	7	7
Vc/Vb	1	1	1
Vc	2	2	2
VIb/Vc	4	4	4
VIb	12	13	13
VII/VIb	6	6	6
VII	3,75	3	3
IX-VII	0	0	0
	50,75	53	52

## 2. Teil Arbeiter

Lohngruppe	Zahl der Stellen 2005	Zahl der Stellen 2004	Istbesetzung 30.06.2004
2/2a	6	7	7
2/3/3a	76	76	76
3/3a	44	44	45
3/4/4a	4,75	6	5
4/4a	14	14	14
4/5/5a	5	5	5
5/5a	81	80	79
5/6/6a	5	5	5
6/7/7a	10	10	10
7/8/8a	1	1	1
	246,75	248	247
Arbeiter / Angestellte	297,5	301	299

## 3. Teil Ausbildung

Vergütungsgruppe	Zahl der Stellen 2005	Zahl der Stellen 2004	Istbesetzung 30.06.2004
Ausbildungsvergütung			
I. Ausbildungsjahr	3 ab August	2 ab August	0
I. / II. Ausbildungsjahr	2	3	3
II./ III. Ausbildungsjahr	3	2	2
III. Ausbildungsjahr	2 bis Juli	2 bis Juli	2
Auszubildende	7 bis Juli	7	7
	8 ab August	7	

**Mittelfristige Finanzplanung 2004 – 2008**  
**Erfolgsplan**

	2004	2005
	EUR	EUR
<b>1. Umsatzerlöse</b>	<b>26.386.700</b>	<b>25.892.500</b>
1.1. Abfallgebühren	19.957.000	20.359.000
1.2. Gebühreneinnahmen aus Anlieferung Deponie	920.800	782.300
1.3. Straßenreinigungsgebühren	2.237.600	1.858.800
1.4. Erträge Leistungen Straßenreinigung für Dritte	103.000	92.700
1.5. Anteil Stadt Straßenreinigung/Winterdienst	2.597.800	2.498.700
1.6. Werkstatteleistung für Ämter Stadt	570.500	301.000
<b>2. Sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>2.316.400</b>	<b>2.162.500</b>
2.1. Erlöse Papiervermarktung	992.000	907.500
2.2. Erlöse Papiersammlung DSD-Anteil	362.700	323.300
2.3. Kostenbeteiligung DSD an Abfallberatung/ Stellflächen	471.300	407.500
2.4. Kostenersatz Stadt öffentliche Toiletten	145.900	159.500
2.5. Sonstige Erlöse	344.500	364.700
<b>Erträge</b>	<b>28.703.100</b>	<b>28.055.000</b>
<b>3. Materialaufwand</b>	<b>-3.723.100</b>	<b>-7.842.800</b>
davon Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	-1.845.700	-1.776.000
davon Aufwendungen für bez. Leistungen	-1.877.400	-6.066.800
<b>4. Personalaufwand</b>	<b>-10.817.200</b>	<b>-11.063.900</b>
<b>5. Abschreibungen</b>	<b>-5.376.300</b>	<b>-3.837.800</b>
<b>6. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>-9.084.400</b>	<b>-3.985.900</b>
<b>7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	<b>644.200</b>	<b>674.300</b>
<b>8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	<b>-396.400</b>	<b>-379.200</b>
<b>9. Ergebnisse aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>-50.100</b>	<b>1.619.700</b>
<b>10. Sonstige Steuern</b>	<b>-63.700</b>	<b>-63.700</b>
<b>11. Jahresverlust/ Jahresgewinn</b>	<b>-113.800</b>	<b>1.556.000</b>

**Mittelfristige Finanzplanung 2004 – 2008**  
**Erfolgsplan**

	2006	2007	2008
	EUR	EUR	EUR
<b>1. Umsatzerlöse</b>	<b>28.546.300</b>	<b>28.966.500</b>	<b>29.186.700</b>
1.1. Abfallgebühren	22.811.000	23.159.500	23.230.900
1.2. Gebühreneinnahmen aus Anlieferung Deponie	850.000	850.000	850.000
1.3. Straßenreinigungsgebühren	2.035.800	2.109.700	2.263.400
1.4. Erträge Leistungen Straßenreinigung für Dritte	110.000	105.000	105.000
1.5. Anteil Stadt Straßenreinigung/Winterdienst	2.430.700	2.428.300	2.420.800
1.6. Werkstattleistung für Ämter Stadt	308.800	314.000	316.600
<b>2. Sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>2.135.900</b>	<b>2.154.200</b>	<b>2.149.200</b>
2.1. Erlöse Papiervermarktung	915.000	930.000	930.000
2.2. Erlöse Papiersammlung DSD-Anteil	320.000	320.000	320.000
2.3. Kostenbeteiligung DSD an Abfallberatung/ Stellflächen	405.000	405.000	400.000
2.4. Kostenersatz Stadt öffentliche Toiletten	170.900	174.200	174.200
2.5. Sonstige Erlöse	325.000	325.000	325.000
<b>Erträge</b>	<b>30.682.200</b>	<b>31.120.700</b>	<b>31.335.900</b>
<b>3. Materialaufwand</b>	<b>-8.923.800</b>	<b>-8.924.800</b>	<b>-8.932.000</b>
davon Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	-1.784.400	-1.785.400	-1.792.600
davon Aufwendungen für bez. Leistungen	-7.139.400	-7.139.400	-7.139.400
<b>4. Personalaufwand</b>	<b>-11.393.000</b>	<b>-11.645.000</b>	<b>-11.982.200</b>
<b>5. Abschreibungen</b>	<b>-3.982.100</b>	<b>-4.263.400</b>	<b>-3.986.300</b>
<b>6. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>-3.999.900</b>	<b>-3.952.400</b>	<b>-3.983.400</b>
<b>7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	<b>532.900</b>	<b>600.400</b>	<b>682.800</b>
<b>8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	<b>-254.500</b>	<b>-85.800</b>	<b>-66.400</b>
<b>9. Ergebnisse aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>2.661.800</b>	<b>2.849.700</b>	<b>3.068.400</b>
<b>10. Sonstige Steuern</b>	<b>-65.300</b>	<b>-65.300</b>	<b>-65.300</b>
<b>11. Jahresverlust/ Jahresgewinn</b>	<b>2.596.500</b>	<b>2.784.400</b>	<b>3.003.100</b>

**Mittelfristige Finanzplanung 2004 - 2008**  
**Vermögensplan**

Finanzierungsmittel (Einnahmen in EUR)						
lfd. Nr.	Bezeichnung	2004	2005	2006	2007	2008
1	Zuführung zum Stammkapital					
2	Zuführung zu Rücklagen abzgl. Entnahmen					
3	Jahresgewinn		1.556.000	2.596.500	2.784.400	3.003.100
4	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzgl. Entnahmen					
5	Zuweisungen und Zuschüsse abzgl. Auflösungsbeträge					
6	Beiträge und ähnliche Entgelte abzgl. Auflösungsbeträge					
7	Zuführung zu langfristigen Rückstellungen abzgl. Entnahmen	2.461.900	0	0	1.028.000	1.826.500
8	Kredite	0	0	0	0	0
	a) vom Aufgabenträger	0	0			
	b) von Dritten					
9	Abschreibungen und Anlagenabgänge	5.376.300	3.837.800	3.982.100	4.263.400	3.986.300
10	Rückflüsse aus gewährten Krediten					
11	erübrigte Mittel aus Vorjahren	760.800	2.580.600	874.800		
12	Finanzierungsmittel insgesamt	8.599.000	7.974.400	7.453.400	8.075.800	8.815.900

---

 Finanzierungsbedarf (Ausgaben in EUR)
 

---

lfd. Nr.	Bezeichnung	2004	2005	2006	2007	2008
1	Sachanlagen u. immaterielle Anlagewerte	6.823.600	5.027.800	2.386.900	2.227.100	1.863.600
	für Straßenreinigung	666.600	839.900	1.020.300	534.900	348.300
	davon: Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und Anderen Bauten	125.000	200.000	525.000	0	0
	davon: Fahrzeuge	510.600	611.900	475.300	518.900	332.300
	davon: Betriebs- und Geschäftsausstattung	31.000	28.000	20.000	16.000	16.000
	für Abfallentsorgung	6.088.500	4.127.400	1.324.400	1.646.700	1.467.500
	davon: Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und Anderen Bauten	4.387.700	2.142.900	230.000	0	0
	davon: Fahrzeuge	1.000.900	1.130.500	547.900	1.120.000	951.000
	davon: Betriebs- und Geschäftsausstattung	699.900	854.000	546.500	526.700	516.500
	für Kfz-Werkstatt	68.500	60.500	42.200	45.500	47.800
	davon: Fahrzeuge	0	0	0	0	0
	davon: Maschinen	0	0	0	0	0
	davon: Betriebs- und Geschäftsausstattung	68.500	60.500	42.200	45.500	47.800
2	Finanzanlagen	1.213.800	1.202.900	1.566.900	5.346.900	6.431.100
3	Rückzahlung von Stammkap.					
4	Entnahme aus Rücklagen					
5	Jahresverlust	113.800				
6	Entnahme Sonderposten mit Rücklageanteil					
7	Auflösung Ertragszuschüsse					
8	Entnahme langfristiger Rückstellungen	0	1.278.600	3.016.500	0	0
9	Tilgung von Krediten	447.800	465.100	483.100	501.800	521.200
10	Gewährung von Krediten a) an den Aufgabenträger b) an Dritte					
11	Finanzierungsfehlbeträge aus Vorjahren					
12	Finanzierungsbedarf insgesamt	8.599.000	7.974.400	7.453.400	8.075.800	8.815.900

---



**Investitionsplanung 2005-2008****1. Betriebszweig Straßenreinigung**

Baumaßnahmen	2005	2006
Planung/ Bau Streugutlagerhalle (Betriebshof Marschweg)	75.000 EUR	525.000 EUR
Planung Umladestation Straßenkehrriecht (Betriebshof Liebknechtstraße)	125.000 EUR	
<b>2005</b>		
1 Kleinkehrmaschine		120.200 EUR
1 Großraumkehrmaschine		179.000 EUR
1 LKW mit WD-Ausrüstung		179.000 EUR
1 Transporter mit Winterdienstausrüstung		62.000 EUR
1 Radlader 10F		48.600 EUR
1 Anhänger (Warntafel)		23.100 EUR
<u>Fahrzeuge 2005</u>		<u>611.900 EUR</u>
Abfallbehälter (Papierkörbe)		3.500 EUR
Büroeinrichtung		6.000 EUR
Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung		15.500 EUR
Geringwertige Wirtschaftsgüter (51,13-409,00 EUR )		3.000 EUR
<u>Betriebs- und Geschäftsausstattung 2005</u>		<u>28.000 EUR</u>
<u>Gesamtausgaben Investitionen 2005</u>		<u>839.900 EUR</u>
<b>2006</b>		
1 Kleinkehrmaschine		120.200 EUR
2 Multicar		176.000 EUR
1 Transporter		46.100 EUR
2 Aufbauten für Winterdienstfahrzeuge		133.000 EUR
<u>Fahrzeuge 2006</u>		<u>475.300 EUR</u>
Betriebs- und Geschäftsausstattung		14.000 EUR
Abfallbehälter (Papierkörbe)		3.000 EUR
Geringwertige Wirtschaftsgüter (51,13-409,00 EUR )		3.000 EUR
<u>Betriebs- und Geschäftsausstattung 2006</u>		<u>20.000 EUR</u>
<u>Gesamtausgaben Investitionen 2006</u>		<u>1.020.300 EUR</u>

**2007**

1 Kleinstkehrmaschine	130.400 EUR
1 Großraumkehrmaschine	179.000 EUR
1 Transporter	46.100 EUR
1 Straßenwaschfahrzeug	148.000 EUR
1 PKW	15.400 EUR
<u>Fahrzeuge 2007</u>	<u>518.900 EUR</u>
Betriebs- und Geschäftsausstattung	10.000 EUR
Abfallbehälter (Papierkörbe)	3.000 EUR
Geringwertige Wirtschaftsgüter (51,13-409,00 EUR )	3.000 EUR
<u>Betriebs- und Geschäftsausstattung 2007</u>	<u>16.000 EUR</u>
<u>Gesamtausgaben Investitionen 2007</u>	<u>534.900 EUR</u>

**2008**

1 Kleinstkehrmaschine	130.400 EUR
2 Winterdienstaufbauten	133.000 EUR
1 Papiersammelfahrzeug	53.500 EUR
1 PKW	15.400 EUR
<u>Fahrzeuge 2008</u>	<u>332.300 EUR</u>
Betriebs- und Geschäftsausstattung	10.000 EUR
Abfallbehälter (Papierkörbe)	3.000 EUR
Geringwertige Wirtschaftsgüter (51,13-409,00 EUR )	3.000 EUR
<u>Betriebs- und Geschäftsausstattung 2008</u>	<u>16.000 EUR</u>
<u>Gesamtausgaben Investitionen 2008</u>	<u>348.300 EUR</u>

**2. Betriebszweig Abfallentsorgung**

	<b>2005</b>	<b>2006</b>	<b>2007</b>	<b>2008</b>
	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
Deponieerweiterung	470.000	230.000	0	0
Betriebshof Marschweg (Übernahme genutzter Flurstücke)	40.000	0	0	0
Planung/ Bau Biodiesel-Tankstelle Betriebshof Sternstraße	150.000	0	0	0
Umbau Sternstraße 13	1.482.900	0	0	0
	<u>2.142.900</u>	<u>230.000</u>	<u>0</u>	<u>0</u>

**2005**

2 Müllpressfahrzeuge	420.000 EUR
1 Biomüllfahrzeug	200.000 EUR
1 LKW-Absetzcontainer	110.000 EUR
1 LKW- Abroller	125.000 EUR
1 Radlader	133.000 EUR
1 LKW-Absetzer	107.400 EUR
1 Transporter	23.100 EUR
1 PKW	12.000 EUR
<b>Fahrzeuge 2005</b>	<b>1.130.500 EUR</b>

PC Technik / Software	69.200 EUR
Technische Ausrüstungen und Geräte	15.300 EUR
Großcontainer/Müllpressen/Abfallbehälter	291.500 EUR
Bau Depotcontainer (unterirdisch)	50.000 EUR
Baumaßnahmen Containerstellplätze (ab 409 EUR)	30.000 EUR
Büroeinrichtungen	112.000 EUR
Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	44.600 EUR
Abfallbehälter bis 409 EUR	218.100 EUR
Geringwertige Wirtschaftsgüter (51,13-409 EUR)	23.300 EUR
<b>Betriebs- und Geschäftsausstattung 2005</b>	<b>854.000 EUR</b>

**Gesamtausgaben Investitionen 2005** **4.127.400 EUR**

**2006**

2 Müllpressfahrzeuge mit Wechselaufbau	420.000 EUR
1 LKW-Abroller	127.900 EUR
<b>Fahrzeuge 2006</b>	<b>547.900 EUR</b>

PC Technik / Software	31.200 EUR
Technische Ausrüstungen und Geräte	15.300 EUR
Großcontainer/Müllpressen/Abfallbehälter	203.400 EUR
Sonst. Betriebs- und Geschäftsausstattung	49.800 EUR
Bau Depotcontainer (unterirdisch)	50.000 EUR
Baumaßnahmen Containerstellplätze (ab 409 EUR)	30.000 EUR
Abfallbehälter bis 409 EUR	133.300 EUR
Geringwertige Wirtschaftsgüter (51,13-409 EUR)	33.500 EUR
<b>Betriebs- und Geschäftsausstattung 2006</b>	<b>546.500 EUR</b>

**Gesamtausgaben Investitionen 2006** **1.324.400 EUR**

**2007**

2 Müllpressfahrzeuge	400.000 EUR
1 Sperrmüllfahrzeug	190.000 EUR
1 Bioabfallfahrzeug	195.000 EUR
1 LKW mit Ladebordwand	85.000 EUR
2 LKW Absetzer	220.000 EUR
1 Transporter	30.000 EUR
<b>Fahrzeuge 2007</b>	<b>1.120.000 EUR</b>

PC Technik / Software	20.000 EUR
Technische Ausrüstung und Geräte	15.000 EUR
Großcontainer/Müllpressen, Abfallbehälter	203.400 EUR
Bau Depotcontainer (unterirdisch)	50.000 EUR
Baumaßnahmen Containerstellplätze (ab 409 EUR)	30.000 EUR
Abfallbehälter bis 409 EUR	149.400 EUR
Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	25.400 EUR
Geringwertige Wirtschaftsgüter (51,13-409 EUR)	33.500 EUR
<b>Betriebs- und Geschäftsausstattung 2007</b>	<b>526.700 EUR</b>

**Gesamtausgaben Investitionen 2007** **1.646.700 EUR**

**2008**

2 Müllpressfahrzeuge	420.000 EUR
1 Sperrmüllfahrzeug	190.000 EUR
1 LKW Abroller	130.000 EUR
3 PKW	50.000 EUR
1 Radlader	133.000 EUR
1 Transporter	28.000 EUR
<b>Fahrzeuge 2008</b>	<b>951.000 EUR</b>

PC Technik / Software	35.000 EUR
Technische Ausrüstung und Geräte	15.000 EUR
Großcontainer/Müllpressen, Abfallbehälter	232.000 EUR
Bau Depotcontainer (unterirdisch)	50.000 EUR
Baumaßnahmen Containerstellplätze (ab 409 EUR)	30.000 EUR
Abfallbehälter bis 409 EUR	93.900 EUR
Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	26.600 EUR
Geringwertige Wirtschaftsgüter (51,13-409 EUR)	34.000 EUR
<b>Betriebs- und Geschäftsausstattung 2008</b>	<b>516.500 EUR</b>

**Gesamtausgaben Investitionen 2008** **1.467.500 EUR**

### 3. Betriebszweig Kfz-Werkstatt

#### 2005

PC Technik / Software	7.200 EUR
1 Säulenhebebühne	5.700 EUR
Schweißgerät	4.100 EUR
Technische Geräte	10.300 EUR
Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	26.200 EUR
Geringwertige Wirtschaftsgüter (51,13-409,00 EUR )	7.000 EUR
<b>Betriebs- und Geschäftsausstattung 2005</b>	<b>60.500 EUR</b>

---

<b>Gesamtausgaben Investitionen 2005</b>	<b>60.500 EUR</b>
--	-------------------

---

#### 2006

1 Hochdruckreiniger	4.100 EUR
1 Druckluftherzeuger	8.200 EUR
1 Grubenheber	6.200 EUR
Technische Geräte	11.300 EUR
Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.100 EUR
Geringwertige Wirtschaftsgüter (51,13-409,00 EUR )	9.300 EUR
<b>Betriebs- und Geschäftsausstattung 2006</b>	<b>42.200 EUR</b>

---

<b>Gesamtausgaben Investitionen 2006</b>	<b>42.200 EUR</b>
--	-------------------

---

#### 2007

Technische Geräte	10.300 EUR
Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	25.500 EUR
Geringwertige Wirtschaftsgüter (51,13-409,00 EUR )	9.700 EUR
<b>Betriebs- und Geschäftsausstattung 2007</b>	<b>45.500 EUR</b>

---

<b>Gesamtausgaben Investitionen 2007</b>	<b>45.500 EUR</b>
--	-------------------

---

#### 2008

Technische Geräte	10.300 EUR
Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	28.000 EUR
Geringwertige Wirtschaftsgüter (51,13-410,00 EUR)	9.500 EUR
<b>Betriebs- und Geschäftsausstattung 2008</b>	<b>47.800 EUR</b>

---

<b>Gesamtausgaben Investitionen 2008</b>	<b>47.800 EUR</b>
--	-------------------

---